

Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses

Datum: 14.04.2022
Ort: Rathaus, Sitzungssaal, Kalbe (Milde)

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:55 Uhr

Teilnehmer:

Herr Dr. Helmut Bender
Frau Ortrun Cyris entschuldigt

Herr Volkmар Erl
Herr Mathias Graf
Herr Jens Mösenthin entschuldigt
Herr Martin Palm
Herr Karsten Ruth
Herr Horst Schernikau
Frau Melissa Schmidt nicht entsch.

Gäste:

Herr Gabriel
Herr Rulff
Herr Kämpfer
Herr Schulz
Volksstimme/Altmarkzeitung

Verwaltung:

Frau Dietrich-Beckers
Frau Engwer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2022 (öffentlicher Teil)
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 27.01.2022
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussempfehlung - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022
7. Beschlussempfehlung der Satzung des Vereins LAG mittlere Altmark e.V.
8. Aufstellungsbeschlussempfehlung zur 3. Änderung des FNP der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde)
9. Beschlussempfehlung PV-Anlagen - II Breiter Weg
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

12. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)
13. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2022 (nichtöffentlicher Teil)
14. Projektvorstellung Gewerbe und PV Projekt Kalbe (Milde); Vahrholzer Straße
15. Auswertung der Rückmeldungen aus den Ortschaftsräten zum Kriterienkatalog Freiflächenphotovoltaikanlagen
16. Mitteilungen des Bürgermeisters
17. Anfragen und Anregungen

Beginn der öffentlichen Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung

Herr Ruth eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Gäste, stellt die Anwesenheit von 6 Mitgliedern des Hauptausschusses und somit Beschlussfähigkeit fest. Zur ordnungsgemäßen Ladung gibt es keine Einwände.

TOP 2: Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung zum öffentlichen Teil der Sitzung wird in vorliegender Fassung einstimmig festgestellt und bestätigt.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2022 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der Sitzungen vom 27.01.2021 (öffentlicher Teil) wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 27.01.2022

Herr Ruth nennt 2 Beschlussempfehlungen:

- Verkauf einer Teilfläche Gemarkung Kalbe (Milde)
- Verkauf Grundstück Gemarkung Engersen

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Gabriel:

- eine Anfrage eines Kalbenser Bürgers (Herr Kunert) → warum das Holz nicht aus dem Park geräumt wird und dann zum Verkauf angeboten wird → Nutzung freier finanzieller Mittel, um den Park wieder attraktiv zu gestalten
- Signale sollen an die Öffentlichkeit gehen → wann Begehbarkeit des Parkes möglich?
- Verwaltung sollte alle Möglichkeiten prüfen und ausschöpfen, um den Kurpark wieder für Touristen und Einheimische zu öffnen
- sieht öffentliches Bild von Kalbe gefährdet → Schutz vor der Kaufhalle in der Alten Bahnhofstrasse → Prüfung durch Verwaltung

Herr Ruth antwortet:

zu 1. Holz hat keine hohe Qualität → im Park sind die Bodenverhältnisse sehr schlecht, viel zu nass und mit schwerer Technik würde derzeit der Unterboden komplett zerstört werden
zu 2. der Kastanien weg gehört der Stadt und wird auch vom Grünbereich sauber gehalten; Eigentümer der Kaufhalle wurde bereits durch Verwaltung angeschrieben und aufgefordert für Sauberkeit zu Sorgen → neuster Stand wird im Fachamt erfragt

Herr Graf spricht sich für eine terminliche abgestimmte Beräumung des Kurparkes aus → Verwaltung sollte nach Fördermöglichkeiten suchen, um die Thematik in der Haushaltsdebatte zu berücksichtigen

Herr Ruth: Förderanträge sind gestellt → bisher noch kein Feedback erfolgt → deswegen auch noch kein konkreter Zeitplan für die Beräumung des Parks. Zur Zeit befindet sich die Stadt in der haushaltsfreien Zeit, d.h. nur Erfüllung von Pflichtaufgaben bzw. bei Gefahr in Verzug – so gestaltet sich die derzeitige Faktenlage

Herr Kämpfer:

- bezieht sich auf die Thematik Kurpark: versteht nicht, warum nicht sofort die Baumstämme rausgezogen wurden, als noch die Technik vor Ort war
- Blechhallen am NORMA-Markt schaden dem Erscheinungsbild der Stadt → großer Handlungsbedarf
- hat als Stadtwehrleiter an der Risikogefahrenanalyse mitgearbeitet → keine Nachfragen aus der Verwaltung und festgelegte Reihenfolge der Gefahrenschwerpunkte wur-

- de anschließend nicht eingehalten
- sein Informationsstand: es liegt nicht am Geld – z. B. wurde ein Notstromaggregat statt für 25.000 EUR für 50.000 EUR gekauft
- warum wurde in Vahrholz gepflastert und nicht in Wernstedt
- Stadträte müssen mehr darauf dringen, dass beschlossene Maßnahmen der Risikoanalyse der Feuerwehr auch umgesetzt werden

Herr K. Schulz

- z. B. in 2020: statt ein NTW für Packebusch – wurden 2 günstigere FW-Autos gekauft
- neuer Bulli geht aber nicht umzurüsten – zu hohe Kosten

Herr Rulff

- Stadtwehrleitung sollte beratendes Gremium für die Stadt sein → haben aber keinen Kenntnisstand zum Haushalt, in welchen aber die Brandschutzanalyse berücksichtigt werden muss (2023/2024)
- die Öffentlichkeitsarbeit durch die Verwaltung wird kritisiert → speziell zum Bau des neuen FWG → es liegt kein Bauablaufplan vor
- wollen als Ehrenbeamte der Stadt Kalbe (Milde) mehr einbezogen werden, um dann auch nach außen besser an die Öffentlichkeit heran treten zu können
- Kritik, dass Feuerlöschbrunnen ohne Löschbedarf gebaut werden
- am Gerätehaus Wernstedt soll seit 2016 gepflastert werden → bis heute nicht erfolgt
- FW Vahrholz sehr marode → jetzt erfolgt unerklärlicherweise dort eine Sanierung der Straße, statt das alte FEG zu sanieren
- es erfolgt keine Zusammenarbeit mit der Stadt, dabei entstehen augenscheinlich Missverständnisse
- bessere Internetpräsentation wird für die Feuerwehr auf der Seite der Stadt Kalbe (Milde) gefordert
- Einladung an Stadtwehrleitung zum Stadtrat bei Auszeichnungen bzw. Beförderungen von Feuerwehrkameraden
- Stadtwehrleitung erwartet bis zum Donnerstag, den 21.04.2022 klare Antworten von der Stadt
- bisher erfolgte keine Rückmeldung auf Telefonate und E-Mails bzw. die Verwaltung ging nicht ans Telefon

Herr Ruth:

- viele der angesprochenen Punkte sind berechtigt und wurden bereits auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr angesprochen
- es gibt ab sofort einen Doppelhaushalt → sehr gute Chancen, Positionen der Feuerwehr werden berücksichtigt
- **Vorschlag von Herrn Ruth:** Termin für Beratung festlegen mit Mitgliedern des Hauptausschusses und der Stadtwehrleitung → Vorwürfe diskutieren, Klarheit schaffen für die weitere gemeinsame Arbeit zwischen der Stadt und der Feuerwehr

TOP 6: Beratung und Beschlussempfehlung - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022

Die Kämmerin erläutert die Eckzahlen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2022. Weiterhin geht sie in ihren Ausführungen auf den Ergebnisplan und Investplan ein. Im Vorfeld haben die Fachausschüsse über den Haushalt bereits beraten und Prioritäten gesetzt.

Herr Gabriel dankt Frau Dietrich-Beckers für die Erläuterungen in der nichtöffentlichen Beratung zum Haushalt.

Beschluss-Nr. 1 vom 14.04.2022

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde): die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022 mit seinen Anlagen in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

TOP 7: Beschlussempfehlung der Satzung des Vereins LAG mittlere Altmark e.V.

Der Bürgermeister erinnert, dass in Vorbereitung und Umsetzung der neuen EU-Förderperiode 2021-2027 (LEADER) der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) die Mitgliedschaft der Stadt Kalbe (Milde) in einer Lokalen Aktionsgruppe gemeinsam mit den Einheitsgemeinden Stadt Bismark (Altmark) und Hansestadt Osterburg sowie den Verbandsgemeinden Arneburg-Goldbeck und Seehausen (Altmark) beschlossen hat.

Die vorliegende Satzung enthält alle relevanten Regelungen, die nach Auffassung der WISO- und kommunalen Akteure innerhalb der LAG für die künftige zielführende Zusammenarbeit im Verein „LAG Mittlere Altmark e.V.“ maßgeblich und rechtlich unumgänglich sind.

Eine Projektliste muss aufgestellt werden.

Beschluss-Nr. 2 vom 14.04.2022

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde):

die Satzung des Vereins „LAG Mittlere Altmark e.V.“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 8: Aufstellungsbeschlussempfehlung zur 3. Änderung des FNP der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde)

Herr Ruth erklärt:

- Ziel der 3. Änderung ist, den FNP für die oben genannten Bereiche aus folgenden Gründen anzupassen:
- Anpassung der Darstellung zur Höhenbegrenzung im Windeignungsgebiet Kakerbeck-Neuendorf für den Geltungsbereich des FNP der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde).
Die geplante Änderung der Nabenhöhe von 120 m auf 166 m kann nur durch die Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden.
- Der Vorhabenträger beabsichtigt die Erweiterung der Photovoltaiknutzung im geplanten Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 03/21 „PVA-II 'Breiter Weg' Kalbe (Milde)". Dazu ist die Festsetzung gem. § 11 Abs. 2 BauNVO als „Sonstiges Sondergebiet“ mit der Zweckbestimmung „Nutzung erneuerbarer Energien“ erforderlich.

Da die Vorhaben nicht von der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde) initiiert werden, sind die Kosten von den Vorhabenträgern selbst zu tragen.

Beschluss-Nr. 3 vom 14.04.2022

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) die

- Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde) für folgende Bereiche zu beschließen:

1. KAKERBECK

Bereich Windpark Neuendorf / Kakerbeck

Änderung Anpassung der Höhenbegrenzung der maximal zulässigen Nabenhöhe von 150 m für Windkraftanlagen im Geltungsbereich der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde) als Einzelfalllösung

2. STADT KALBE (MILDE)

Bereich Bebauungsplan Nr. 03/21 „PVA-II 'Breiter Weg' Kalbe (Milde)“

Änderung Landwirtschaftlicher Betriebsstandort in Sondergebiet

- Die frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und TÖB sind durchzuführen.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- Die mit der Aufstellung der 2. Änderung des FNP entstehenden Kosten gehen zu Lasten der jeweiligen Vorhabensträger.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 9: Beschlussempfehlung PV-Anlagen - II Breiter Weg

Der Bürgermeister zeigt auf, wie in Teilen, die seit mehreren Jahren nicht genutzten landwirtschaftlichen Betriebsflächen über den Bestand hinaus für Dachflächen-Photovoltaikanlagen (PVA) genutzt werden sollen.

Die Planung sieht hallenartige Dachflächen-PVA vor, um eine Mehrfachnutzung der darunter befindlichen Flächen für landwirtschaftlich / gärtnerische Nutzungen oder Ähnliches zu ermöglichen.

Beschluss-Nr. 4 vom 14.04.2022

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) stimmt der Abwägungsunterlage zu den Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, die während der Offenlage zum Entwurf der 2. Änderung des FNP eingegangen sind, zu.

Abwägungsrelevante Belange wurden nicht vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 10: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Sitzung des Stadtrates vom 28.04.2022 auf den 05.05.2022 verschoben wird.

TOP 11: Anfragen und Anregungen

Herr Graf bittet um Prüfung durch die Verwaltung, ob am 30 km/h-Begrenzungsschild in der Feldstraße etwas verändert wurde → Bürger hätten ihn darauf angesprochen

gez. K. Ruth
Bürgermeister